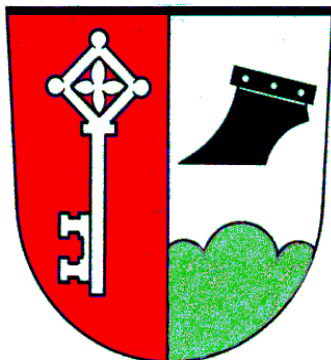


# S` Erlbacher Gemeinde-Blattl

12. Ausgabe  
Dezember 2006



Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe ist Freitag.02.März 2007

**Die Gemeinde Erlbach wünscht allen  
Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein  
gesegnetes Weihnachtsfest 2006 und  
ein friedvolles und erfolgreiches Neues Jahr  
2007**

## Zahlen aus der Bürgerversammlung

Zum Finanzbericht konnte Kämmerer Dieter Pfannenstern folgendes berichten:

Der Verwaltungshaushalt, also dort, wo die laufenden Einnahmen und Ausgaben gebucht sind, erreichte ein Volumen von rd.904.000 €. Das ist um 8.000 € weniger als 2004.

Im Vermögenshaushalt, also dort, wo die Maßnahmen veranschlagt werden, beliefen sich die Einnahmen und Ausgaben auf rd.153.000 €. Der Verwaltungshaushalt konnte wie befürchtet nur durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 56.000 € ausgeglichen werden. Eigentlich müsste im Verwaltungshaushalt ein Überschuss entstehen und dieser dann dem Vermögenshaushalt zugeführt werden um die durchgeführten Investitionen und Tilgungsleistungen bestreiten zu können. Dies war 2005 leider nicht möglich.

Nun zu den wichtigsten Einnahmeposten des Verwaltungshaushalts: Die Grundsteuer A und B sind mit 47.800 € bzw. 33.1000 € nahezu gleich geblieben.

Die Gewerbesteuereinnahme lag bei ca.40.000 € Also um 2.000 € mehr als im Vorjahr.

Der Anteil an der Einkommensteuer betrug 233.000 €. Dies bedeutet eine Mehrung v.rd. 4.000 € gegenüber dem Vorjahr.

Die Schlüsselzuweisung vom Staat für die Gemeinde Erlbach ist erneut gesunken auf 304.000 €. Dies ist mittlerweile um 69.000 €

weniger als z.B. noch im Jahr 2003.

Die Mieteinnahmen betragen rd.27.000 €.

Die Konzessionsabgabe lag bei 20.000 €.

An Wassergebühren wurden 24.000 €, an Kanalgebühren wurden 24.900 € vereinnahmt.

Der Straßenunterhaltungszuschuss betrug 50.000 €.

Auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts sind folgende Posten zu nennen:

Die Personalausgaben mit 57.000 €, welche im

Vergleich zum Vorjahr gesunken sind. Der Personalkostenzuschuss für den Kindergarten von 41.300 €. Der Straßenunterhalt m. 44.000 € und der Winterdienst mit 66.000 €. Insgesamt also 110.000 € für Straßenunterhalt und Winterdienst.

Die Aufwendungen für die Straßenbeleuchtung mit rd.5.000 €. Die Zinsen für Darlehen von 47.800 €. Die Gewerbesteuerumlage mit 9.800 € Sowie die Solidarumlage für den Aufbau Ost mit 22.000 €.

Weiter die Kreisumlage mit 292.000 €, welche um ca.3.000 € gegenüber dem Vorjahr gesunken ist. Die abzuführende Kreisumlage entspricht rd.32 % des gesamten Verwaltungshaushalts der Gemeinde Erlbach.

Die Schulumlagen beliefen sich auf 123.000 € An VG-Umlage wurde 88.000 € geleistet.

Die Steuerkraft 2005 betrug 278.000 €, im Vorjahr waren es 264.000 €.

Darlehen mussten 2005 über 87.000 € aufgenommen werden. Für planmäßige Tilgungsleistungen wurden rd.73.000 € aufgewendet. Es ergibt sich Ende 2005 somit ein Schuldenstand von 1.058.000 €, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 848 € entspricht.

Die finanzielle Lage der Gemeinde bleibt also angespannt. Es muss leider weiterhin Zurückhaltung bei größeren, darlehensfinanzierten Maßnahmen geübt werden.

Weiter noch einige statistische Zahlen zu Kindergarten, Schule und Verwaltung:  
 Im Kindergarten Erlbach werden z.Zt. 21 Kinder und 3 Schulkinder betreut.  
 In der Grundschule Erlbach werden in diesem Schuljahr 104 Kinder in 4 Klassen unterrichtet, davon sind 50 aus der Gemeinde Erlbach.  
 Die Hauptschule Reischach unterrichtet insgesamt 127 Schüler in 6 Klassen, davon sind 37 Schüler aus Erlbach.  
 Ein Einwohnerstand der Gemeinde beträgt zum 31.12.2005 1311, davon mit Hauptwohnsitz 1228, mit Nebenwohnsitz 73.  
 Im Jahr 2005 waren 12 Geburten, 9 Sterbefälle und 6 Eheschließungen zu verzeichnen.  
 Im vorigen Jahr wurden nur insgesamt 13 Bauanträge eingereicht.

Weiter gab 1.Bürgermeister Josef Ostermeier die Bitte an alle Landwirte und Grundstückseigentümer im Außenbereich weiter, rechtzeitig vor Wintereinbruch und Frost, soweit noch nicht geschehen, die Schneezeichen an ihren bekannten Straßen, vor allem bei Strecken, an denen Schulbusse und Milchtankwagen fahren, zu setzen. Nur so kann eine rechtzeitige Schneeräumung durchgeführt werden. Die Bürger im Ort werden bei dieser Gelegenheit auch an die Verpflichtung der Sicherung (räumen und streuen) der Gehwege vor ihren Grundstücken erinnert.  
 Weiter bittet der Bürgermeister alle Grundstücksbesitzer, deren Grundstücke entlang von Gemeindestraßen mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind, diese regelmäßig zu kontrollieren, damit diese ausreichend weit entfernt von der Straßenkante und die vorgeschriebenen Sichtdreiecke freigehalten werden. Es ist darauf zu achten, dass dies bis zu einer Höhe von 4,30 m erforderlich ist. Bitte bedenken Sie auch bei nassem Schnee, weiter in Straßen reichende Äste zurückzuschneiden. Das gleiche gilt auch für Siedlungsgebiete. Hier

müssen Sträucher entlang der Gehwege und Straßen zugeschnitten werden, damit Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.

### Terminkalenderbesprechung

Die Besprechung für die Herausgabe des Terminkalender 2007 findet am **Dienstag, 05.Dez. um 19.30 Uhr im GH Prostmeier in Erlbach** statt. Alle Vereinsvorstände werden gebeten, daran teilzunehmen.

### Ehrung für besondere Leistungen

1.Bürgermeister Josef Ostermeier konnte kürzlich noch **Frau Stefanie Auer, wh.Rothenaicherstr.15** in Anerkennung ihrer herausragenden schulischen Leistungen für den Abschluss des Kontaktstudiums zur Kommunikationspädagogin mit einem Notendurchschnitt von 1,2 eine Urkunde sowie ein kleines Präsent überreichen.

Ebenso erhielt der Jugendleiter und Trainer des SV Erlbach **Herr Josef Maschberger, wh. in Zeilarn, Gehersdorf** im November 2006 in Ingolstadt aus der Hand von Dr.Rainer Koch, Präsident des Bay.Fußball-Verbandes bei der BFV-Ehrenamtspreisverleihung den 1.Preis von 24 Bewerbern insgesamt für seinen unermüdlichen Einsatz für den Fußballnachwuchs und den gesamten SV Erlbach.

Die Gemeinde Erlbach gratuliert den beiden sehr herzlich zu der herausragenden Leistung und Auszeichnung und wünscht für die Zukunft alles erdenklich Gute!

### Vorsicht Katzenfänger unterwegs

In letzter Zeit mehren sich Vorfälle, wo freilaufende Katzen verschwinden. Die Gemeindebürger werden gebeten, Augenmerk auf nicht bekannte größere Autos, oder Kastenwägen mit fremden Kfz-Zeichen zu tragen und evtl.sachdienliche Hinweise bei der Polizei zu melden.

**Band 26 Jahresfolge 2006 der heimatkundlichen Schriftenreihe „Öttinger Land“ liegt vor**

Dieser Band ist 376 Seiten stark und weist 27 verschiedene Beiträge von bekannten Autoren auf, darunter auch zwei v. unserem Ortsheimat-Pfleger Alois Stockner. Er veröffentlichte darin einen interessanten Beitrag mit dem Titel: „Was uns ein uraltes Kirchenstuhl-Register erzählt - Geschichtliches von den Kirchenbänken der Pfarrkirche in Reischach von einst und heute“.

Außerdem berichtet Stockner „von der einstigen Drischleg“ und den „Drischlegspielen“ in unserer Heimat, von denen er über 20 solcher ehemaliger bäuerlicher Gaudispiele genau schildert.

Aber auch die Beiträge von den übrigen Autoren dieses Buches und für die Leserinnen und Leser unseres Gebietes von Interesse. Die Titel aller Beiträge im einzelnen zu nennen, würde den Rahmen hier sprengen. Kurzum, dieses sehr empfehlenswerte Buch, das eigentliche in jede Familie gehört, kostet nur 12,50 €. Es ist sowohl in der Raiffeisenbank in Reischach und Perach sowie im Kunterbunt-Schreibwarengeschäft in Reischach erhältlich.

**Frauenbund Erlbach**

**Unsere Adventfeier findet am Dienstag, 12. Dez. 2006 statt.** Wir beginnen um 19 Uhr mit einer Andacht mit Diakon H. Wagner. Anschließend ist Adventfeier im GH Prostmeier. Herzliche Einladung an alle Frauenbundfrauen. Vielleicht können einige Frauen Plätzchen für den gemütlichen Abend mitbringen.

Dank: Mit Silvester endet das Kalenderjahr. Ich nehme dieses Datum zum Anlass, mich bei allen ganz herzlich zu bedanken, die uns das ganze Jahr hindurch so zahlreich unterstützen. Sei es die Mesner und der Organist bei den Gottesdiensten, die Männer der FFW, wenn es beim Grillfest wieder einmal regnet und es saukalt ist, der Gemeinde für den Pfarrsaal, den Frauen, die fleißig Kuchen backen für den Verkauf, den Leuten, die einkaufen beim Frauenbund (Grillfest, Kräuterbuschn, Basar), und den

vielen fleißigen Helfern, die mir erst einfallen, wenn die Arbeit anfällt! Das Geld, das wir somit erwirtschaften, spenden wie ja wieder. Heuer z.B. für die Kirche in Birnbach, für ein Liturgisches Kleid für den Diakon.

**Yoga: Ab Montag, 08. Jan. 2007 um 19.30 Uhr** starten wir einen Yoga-Kurs mit Fr. Winhues aus Perach. Der Kurs ist bereits voll. Falls noch jemand für einen Kurs am Vormittag Interesse hat, kann er sich melden bei R. Schwertfeller Tel. 1533

**Wirbelsäulengymnastik:** Natürlich findet auch die Wirbelsäulengymnastik mit W. Preywisch statt.

**Vortrag: Für Donnerstag, 18. Jan. 2007** konnten wir den Chefarzt Prof. Dr. Roder vom KKH Altötting gewinnen. Er spricht zum Thema: Neues aus der Chirurgie. Der Frauenbund, KAB, PGR und KEB laden herzlich ein.

**BBV -Erlbach - Ortsbäuerinnen**

Die Wahl zur Ortsbäuerin, stellvertretenden Ortsbäuerin und Beisitzer findet **13. Dez. um 13.00 Uhr im GH Prostmeier in Erlbach** statt. Es spricht H. Benno Steiner vom BBV - Unternehmer-Beratung zum Thema: „Sand im Getriebe - Betriebsanalyse“ Die jetzige Vorstandschaft der Frauen lädt alle Frauen zu Kaffee u. Kuchen ein. Wahlberechtigt sind auch Austragler.

**Gebietsversammlung für die Landfrauen** der Ortsverbände Erlbach, Endlkirchen, Perach und Reischach findet **am 15. Jan. 2007 um 13.30 Uhr in Reischach GH Oberwallner** statt. Referentin ist Frau Göppinger zum Thema: „Frauen streiten anders - Männer auch“

**Am 20. Jan. 2007** findet wieder der **Jäger- u. Bauernball** in Endlkirchen statt. Organisiert vom VLF Altötting und BBV.

**Landfrauentag in Teising am 01. Febr. 2007** Thema: Die Region - unser Lebensmittelpunkt

Es spricht unsere Landesbäuerin A.Bichl.  
Nachmittags Buntes Programm mit H.Friesinger  
-Hochzeitslader -

Eine **Auftaktveranstaltung zur  
Gesundheitsoffensive über Osteoporose findet  
am 05.Febr.2007** in Mettenheim beim  
Kreuzerwirt statt.

Es spricht: Hr.Prof.Dr.Gurter von der Klinik  
Johannisbad in Bad Füssing.

Stammtische und Frühjahrsfahrt findet wieder  
auch Wunsch statt.

Ich bedanke mich bei allen Frauen, die immer  
zahlreich zu den Veranstaltungen gekommen  
sind.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues  
Jahr wünscht euch Euere Orts-u.Kreisbäuerin  
MarieLuise Fritzenwenger

#### **BBV-Ortsobmann**

Zum Ortsobmann Erlbach wurde Johann Ebner,  
Hochwimm und zum Stellvertreter Franz  
Fraunhofer, Thomasbach gewählt.  
Herzlichen Glückwunsch zur Wahl.

*Das Gewohnte neu entdecken,*

*die Details klar erkennen.*

*Zurückblicken und nachdenken.*

*Klarheiten gewinnen und neue*

*Perspektiven entwickeln.*